



TECHNISCHES MERKBLATT

KEIM SOLDALIT[®]-COOLIT[®]

1. PRODUKTBESCHREIBUNG

KEIM Soldalit-Coolit ist eine innovative Fassadenfarbe, welche zur Reduktion solarer Aufheizung bei dunklen Farbtönen eingesetzt wird. KEIM Soldalit-Coolit ist eine Sol-Silikatfarbe der neuesten Generation und ist für Anstriche auf mineralischen Untergründen und auf tragfähigen organischen Altanstrichen geeignet. KEIM Soldalit-Coolit erfüllt die Anforderungen der DIN 18363 Abs. 2.4.1 „Dispersionssilikatfarben“ und bietet durch die bewährte Kombination von Kieselsol und Wasserglas ein breites universelles Anwendungsspektrum und eine einfache und sichere Handhabung in der Anwendung. Nicht geeignet für horizontale und geneigte, bewitterte Flächen.

2. ANWENDUNGSBEREICH

KEIM Soldalit-Coolit eignet sich für die Renovierung und den Neuanstrich von tragfähigen, dispersions- und silikonharzgebundenen Anstrichen und Putzen ebenso wie für mineralische Untergründe. Ausgenommen sind Holz, plasto-elastische Beschichtungen, verseifungsfähige Altfarben (z. B. bestimmte Ölfarben), nicht benetzbare Untergründe (z. B. Lacke) und Porenbeton-Montagebauteile.

3. PRODUKTEIGENSCHAFTEN

- reflektiert Nah-Infrarotanteile des Sonnenlichts
- verringert die solare Aufheizung von Fassadenoberflächen
- erhöht die Sicherheit gegen Rissbildung im Untergrund
- Bindemittelbasis: Kombination aus Kieselsol und Wasserglas (= „Sol-Silikat“)
- universell anzuwenden
- hoch witterungsbeständig
- UV-stabil, säurebeständig, antistatisch
- nicht brennbar
- lichtecht pigmentiert
- mineralisch matt
- diffusionsoffen, nicht filmbildend, mikroporös
- hoch wasserabweisend
- ohne Zusatz von Lösemitteln und Weichmachern

Materialkenndaten

- Spezifisches Gewicht: ca. 1,5 - 1,7 g/cm³
- Organischer Anteil: < 5 %
- pH-Wert: ca. 11
- Farbtonbeständigkeit: A1

(Fb-Code gemäß BFS-Merkblatt Nr. 26)

nach DIN EN 1062-1:

- Wasserdampfdiffusionsstromdichte: $V \geq 2000 \text{ g}/(\text{m}^2 \cdot \text{d})$
- Diffusionsäquivalente Luftschichtdicke: $s_d \leq 0,01 \text{ m}$
Klasse I
nach DIN EN ISO 7783-2
- Wasserdurchlässigkeitsrate (24 h): $w < 0,1 \text{ kg}/(\text{m}^2 \cdot \text{h}^{0,5})$
Klasse III (< 0,1)
nach DIN EN 1062-3
- Glanzgrad bei 85°: 1,5
matt (< 10)
nach DIN EN ISO 2813

Farbtöne:

Bis auf wenige Ausnahmen Farbtöne nach KEIM Palette Exklusiv u. KEIM Farbkarte Avantgarde, lieferbar. Monochromtöne S9009 und S9012 sind nicht lieferbar (S9008 kann in Anlehnung an KEIM Palette geliefert werden, TSR-Wert aller Farbtöne >30).

Die KEIM Coolit-Technologie empfiehlt sich insbesondere auf WDVS bei Farbtönen mit HBW < 20. HBW < 5 ist auf WDVS nicht möglich!

KEIM Soldalit-Coolit kann auf allen KEIM WDVS-System nach allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung Z-33.43-185, Z-33.4.1-45, Z-33.44-188 verwendet werden.

Bei dunklen Farbgestaltungen empfehlen wir den Oberputz in Anlehnung an den Schlussanstrich getönt zu verwenden.

Die Verwendung auf Bestands-WDVS bzw. Systemen unbekannter Herkunft oder anderen hochwärmedämmenden Konstruktionen ist zulässig, wenn dafür angenommen werden kann, dass die Konstruktion mit einem TSR-Wert der Beschichtung von > 25 als thermisch sicher gilt.

4. VERARBEITUNGSHINWEISE

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss trocken, tragfähig, kreidungsfrei, sauber und staubfrei sein. Lose Teile von Altbeschichtungen sind mechanisch oder mit Wasserdruckstrahlen zu entfernen. Fehlstellen sind mit einem geeigneten Ausbesserungsmaterial zu ergänzen und strukturgleich anzupassen. Eventuelle Sinterschichten auf Neuputzen sind mit KEIM Ätzflüssigkeit nach Vorschrift zu entfernen. Neuputzstellen (Ausbesserungen) sind generell mit KEIM Ätzflüssigkeit nach Angaben im Technischen Merkblatt vorzubehandeln. Bei ausgebesserten Untergründen sowie bei Untergründen mit Strukturunterschieden bzw. Haarrissen ist ein füllender Anstrich mit KEIM Contact-Plus zur Egalisation auszuführen.



Verarbeitung

KEIM Soldalit-Coolit kann gestrichen, gerollt oder airless gespritzt werden (Düse: 0,79 mm bzw. 0,031 inch; weitere Infos siehe TM zur Airless-Technik). Zwischen Grund- und Schlussanstrich ist eine Trocknungszeit von mind. 12 Std. einzuhalten.

Grundanstrich:

KEIM Soldalit-Coolit im Normalfall unverdünnt bzw. bis ca. 5% verdünnt, applizieren. Bei stark saugenden Untergründen kann bis max. 10% (bis zu max. 1,8 Liter pro 18 kg Farbe) mit KEIM Soldalit-Fixativ verdünnt werden.

Schlussanstrich:

KEIM Soldalit-Coolit, unverdünnt aufbringen.

Hinweis:

Bei nachträglichen Ausbesserungen bringt die Verarbeitung von unverdünntem Material mit der Rolle die besten Ergebnisse.

Verarbeitungsbedingungen

Umluft- und Untergrundtemperatur $> + 5 \text{ }^{\circ}\text{C}$. Nicht bei direkter Sonneneinstrahlung oder auf sonnenaufgeheizten Untergründen verarbeiten. Anstrichflächen während und nach der Verarbeitung vor direkter Sonne, Wind und Regen schützen.

Verbrauch

(für zweimaligen Anstrich auf glattem Untergrund) ca. $0,45 \text{ kg/m}^2$ KEIM Soldalit-Coolit. Dieser Verbrauchswert ist ein Richtwert. Exakte Verbrauchswerte sind durch Probeanstriche zu ermitteln.

Reinigung der Werkzeuge

Sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

5. LIEFERFORM

2,5 kg, 5 kg und 18 kg Gebinde

6. LAGERUNG

ca. 12 Monate, kühl, frostfrei, gut verschlossen. Beachte: Materialreste aus angebrochenen Gebinden sind in entsprechend kleinere Gebinde umzufüllen, um den Luftgehalt im Eimer möglichst gering zu halten.

7. ENTSORGUNG

EG Abfallschlüssel Nr. 08 01 12

Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben.

8. SICHERHEITSHINWEISE

Giscode: BSW10

Nicht zu behandelnde Flächen, speziell Glas, Keramik und Naturstein, abdecken. Spritzer auf Umgebungsflächen oder Verkehrsflächen sind sofort mit viel Wasser anzulösen und zu entfernen. Augen und Haut vor Farbspritzern schützen. Für Kinder unzugänglich aufbewahren.

EG-Sicherheitsdatenblatt beachten.

9. ZERTIFIKATE & GÜTESIEGEL



Die genannten Werte und Eigenschaften sind das Ergebnis intensiver Entwicklungsarbeit und praktischer Erfahrungen. Unsere Empfehlungen zur Anwendung in Wort und Schrift sollen Hilfestellung bei der Auswahl unserer Produkte geben und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Insbesondere entbinden sie den Käufer und Verarbeiter nicht von der Verpflichtung, sich von der Eignung unserer Produkte für den vorgesehenen Verwendungszweck mit der gewerbeüblichen Sorgfalt selbst zu überzeugen. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik müssen eingehalten werden. Änderungen, die der Verbesserung des Produktes oder seiner Anwendung dienen, behalten wir uns vor. Mit Erscheinen dieser Ausgabe sind frühere Ausgaben ungültig.